Ergebnisse der "Filmberater"-Leserumfrage

Autor(en): **Ulrich, Franz**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Filmberater**

Band (Jahr): **30 (1970)**

Heft 10

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-964541

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ergebnisse der «Filmberater»-Leserumfrage

Sehr geehrte Leserinnen und Leser!

Sie werden ebenso wie die Redaktion gespannt sein auf die Ergebnisse der Leserumfrage, die wir der Juni-Nummer beigelegt hatten. Es wurden 10 Prozent der ausgeteilten Fragebogen ausgefüllt und zurückgesandt, was dem Durchschnitt ähnlicher Umfragen entspricht. In diesem Heft werden vorerst die Resultate im Überblick veröffentlicht. Auf die Auswertung und nähere Interpretation sowie auf die zahlreichen Hinweise, Anregungen und Kritiken sowohl zu einzelnen Rubriken als auch zur Gesamtkonzeption unserer Zeitschrift werden wir in späteren Nummern eingehen. Für Planung und Ausbau bilden die Ergebnisse der Umfrage eine äusserst wertvolle Unterlage, wenn auch nicht alle Wünsche und Anregungen, die sich zum Teil widersprechen, berücksichtigt werden können. Da es sich bei den 10 Prozent, die die Umfrage beantwortet haben, wohl um den aktiveren und filminteressierteren Teil unserer Abonnenten handelt, können die Resultate nicht hundertprozentig als repräsentativ für die übrigen 90 Prozent der Leserinnen und Leser betrachtet werden. Sicher aber ist, dass die Umfrage zu einem lebendigeren Kontakt zwischen Leserschaft und Redaktion geführt hat. Wir werden uns bemühen, diesen Kontakt nicht mehr abreissen zu lassen, sondern weiter auszubauen, vor allem mit jenen 50, die sich zu einer aktiven Mitarbeit bereit erklärt haben.
Allen Leserinnen und Lesern, die sich der Mühe unterzogen haben, den Fragebogen zu beantworten, möchten wir nochmals herzlich danken.
Freundlich grüsst Sie — Franz Ulrich, Redaktor

Die Ergebnisse

Ausgeteilte Fragebogen	1615
Eingegangene Fragebogen	162 = 10 %

A.

1. Zahl der Einzelabonnenten — 140
   Zahl der Gruppenabonnenten — 22
   162

   Die Gruppenabonnemente verteilen sich auf 6 Schulen, 3 Lehrerseminare, 2 Firmen, 2 Bibliotheken, 1 Jugendgruppe, 1 Verein, 1 Filmkreis, 1 Filmkundliches Archiv, 1 Polizeidirektion und 1 Filmzensurkommission (3 ohne Angabe).

   Im folgenden werden bei jeder Rubrik die betreffende Anzahl der Gruppenabonnemente in Klammern angegeben.

2. Ungefähre Anzahl von Mitlesern pro Fb-Exemplar:

— keine Mitleser	31 (0)
— 1—5 Mitleser	86 (11)
— 6—10 Mitleser	5 (4)
— 11—20 Mitleser	4 (4)
— über 20 Mitleser	2 (1)
— ohne Angabe	34 (2)
	162 (22)

3. Alter der Abonnenten oder Mitleser:	— unter 20	29 (7)
	— 20—30	64 (2)
	— 30—40	28 (04)
	— 40—50	22 (5)
	— über 50	11 (1)
	— gemischte Altersgruppe	6 (3)
	— ohne Angabe	2 (0)
		162 (22)
4. Geschlecht:	männlich	122 (13)
	weiblich	13 (1)
	gemischte Gruppe	24 (7)
	ohne Angabe	3 (1)
		162 (22)

5. Berufe (ohne Gruppenabonnemente):

— Schüler, Seminaristen und Studenten	44
— Lehrlinge	2
— Pädagogen (Primar-, Sekundar-, Oberstufen-, Mittelschul-, Seminar- und Religionslehrer)	25
— Berufsberater, Sozialarbeiter, Heilpädagoge	4
— Geistliche (Vikar, Kaplan, Pfarrer, Ordenspriester)	20
— Redaktor, Journalist, Bibliothekar	5
— Filmverleiher, Kinobesitzer, Filmkaufmann	7
— Beamter, Kaufmännischer Angestellter, Betriebswirtschafter, Direktionssekretärin	7
— Juristen	4
— Ärzte, Apotheker, Physik- und Chemielaboranten, dipl. Physiker, dipl. Chemiker, Naturwissenschafter	11
— Technische Berufe (Bauzeichner, Architekt, Elektrozeichner, Ingenieure, Maschineningenieur, Elektroniker, Techniker, Mathematikerin, Fotograf)	11
— Hausfrau	5
— ohne Angabe	15
	160

Es ergibt sich eine höhere Zahl als 140 (= Zahl der Einzelabonnemente), da mehrmals auch Berufe der Mitleser aufgeführt wurden.

B.

6. Der Fb wird bezogen:	— seit weniger als 5 Jahren	71 (9)
	— seit 5 bis 10 Jahren	61 (7)
	— seit mehr als 10 Jahren	30 (6)
		162 (22)

7. Der Fb dient

— zur persönlichen Information und Dokumentation	151 (17)
— in der Schule	32 (10)
— für die Jugendarbeit in der Pfarrei	26 (1)
— für die Jugendarbeit in anderen Gruppen	25 (4)
— für die Erwachsenenbildung in der Pfarrei	14 (3)
— für die Erwachsenenbildung in anderen Gruppen	12 (3)
— ohne Angabe	4 (2)
(Mehrfachbenennungen)	264 (40)
N u r zur persönlichen Information	77 (2)
Zur persönlichen Information plus andere Verwendung	10 (3)
Ohne Angabe, aber plus andere Verwendung	4 (2)

8. Andere Verwendungen:

— Bibliothek	3
— Filmkreis, Filmklub	5
— Filmverleih, Kinoprogrammation	4
— Beratung von Einzelnen und Gruppen	5
— Filmkritik in Zeitung	5
— Gemeinderätliche Filmkommission	1
— Als Grundlage einer Kritiksammlung aller in der Schweiz gespielten Filme	1

9. Den Fb finden als Arbeitsunterlage:

— gut geeignet	76 (16)
— teilweise geeignet	64 (6)
— unbefriedigend	5 (0)
— ohne Angabe	17 (0)
	162 (22)

10. Da die Angaben der 5 Leser, die den Fb als Arbeitsunterlage unbefriedigend finden, auch in den Antworten auf die Frage 40 (Was ärgert Sie am Fb?) wiederkehren, werden sie zusammen mit den Fragen 39 und 40 in einem späteren Heft behandelt.

11. Vor allem interessiert sind an:

— Artikel, Aufsätze, Kommentare	70 (5)
— Kurzbesprechungen	118 (21)
— Ausführliche Filmbesprechungen	140 (17)
— Berichte	34 (3)
— Bücher-Hinweise	24 (4)
— Kurz-Informationen	40 (5)
(Mehrfachbenennungen)	426 (55)

12. Den Ausbau folgender Rubriken wünschen:

— Artikel, Aufsätze, Kommentare usw.	26
— Kurzbesprechungen	16
— Ausführliche Filmbesprechungen	56
— Berichte	8
— Bücher-Hinweise	6
— Kurz-Informationen	5
— ohne Angabe	57
(Mehrfachbenennungen)	164

13. Auf die folgenden Rubriken könnten verzichten:

— Artikel, Aufsätze, Kommentare usw.	11
— Kurzbesprechungen	8
— Ausführliche Besprechungen	0
— Berichte	24
— Bücher-Hinweise	24
— Kurz-Informationen	14
— auf keine möchten verzichten	16
— ohne Angabe	85
(Mehrfachbenennungen)	182

14. Die Themenauswahl entspricht dem Bedürfnis:

— Ja	62 (8)
— teilweise	81 (11)
— Nein	5 (1)
— ohne Angabe	14 (2)
	162 (22)

15. Themen aus dem Gebiete des Films, die im «Filmberater» vermisst werden: Darauf gehen wir in einer späteren Nummer ein.

16. Der Fb sollte erscheinen:	— wöchentlich	9 (0)
	— 14täglich	75 (13)
	— monatlich	81 (10)
	— 2monatlich	2 (0)
	— ohne Angabe	3 (0)
	(Mehrfachbenennungen)	170 (23)
17. Die grafische Aufmachung finden:	— befriedigend	94 (17)
	— teilweise befriedigend	52 (5)
	— unbefriedigend	14 (0)
	— ohne Angabe	2 (0)
		162 (22)
18. Es wünschen:	— Bilder	107 (10)
	— keine Bilder	49 (11)
	— ohne Angabe	6 (1)
		162 (22)
19. Es wünschen:	— die gleiche Druckschrift wie bisher	139 (22)
	— eine grössere Druckschrift	17 (0)
	— ohne Angabe	6 (0)
		162 (22)
20. Den Fb bewahren auf:	— Ja	150 (20)
	— Nein	12 (02)
		162 (22)
21. Die Kurzbesprechungen bewahren separat auf:		
	— Ja	106 (15)
	— Nein	56 (7)
		162 (22)
22. Die bisherige Einstufung der Kurzbesprechungen:		
— sie sollte beibehalten werden		81 (13)
— sie interessiert mich nicht		31 (1)
— sie sollte abgeändert werden		45 (7)
— ohne Angabe		5 (1)
		162 (22)
23. Die Kurzbesprechungen sollten:		
— weiterhin möglichst alle in der Schweiz aufgeführten Spielfilme erfassen		124 (19)
— nur eine Auswahl der wichtigeren Filme erfassen		31 (3)
— ganz weggelassen werden		5 (0)
— ohne Angabe		2 (0)
		162 (22)
24. Arbeit mit dem 16-mm-Schmalfilm in Schule, Pfarrei, Jugend oder Erwachsenenbildung usw.:	— Ja	75 (17)
	— Nein	64 (3)
	— ohne Angabe	23 (2)
		162 (22)

25. Kurzbesprechungen zu neu in den Schmalfilm-Verleih gelangenden Filmen begrüssen:

— Ja	75 (15)
— Nein	15 (4)
— ohne Angabe	72 (3)
	162 (22)

26. Ausführliche Arbeitsunterlagen zu Schmalfilmen begrüssen:

— zu abendfüllenden Filmen:	— Ja	95 (16)
	— Nein	18 (3)
	— ohne Angabe	49 (3)
		162 (22)
— zu Kurzfilmen:	— Ja	96 (17)
	— Nein	15 (3)
	— ohne Angabe	45 (2)
		162 (22)

27. Eingehendere Filmanalysen auch zu 35-mm-Filmen begrüssen:

— Ja	93 (10)
— Nein	24 (7)
— ohne Angabe	45 (5)
	162 (22)

28. Eine Abonnementspreiserhöhung bei redaktionellen Mehrleistungen nehmen in Kauf:

— Ja	150 (21)
— Nein	9 (1)
— ohne Angabe	3 (0)
	162 (22)

29. Gemeinsamen Kinobesuch und anschliessende Aussprache begrüssen:

— Ja	103 (15)
— Nein	36 (4)
— ohne Angabe	23 (3)
	162 (22)

30. Die Vorschläge für einen lebendigeren Kontakt zwischen Leserschaft und Redaktion werden wir in einer späteren Nummer veröffentlichen.

31. Zur Information über die Massenmedien benützen neben dem Fb noch:

— Bücher	80 (10)
— Fachzeitschriften	83 (18)
— Zeitungen	127 (18)
— Wochen- und Monatszeitschriften	94 (15)
— ohne Angaben	9 (0)
(Mehrfachbenennungen)	393 (61)

32. Der Fb sollte auch informierend über Sendungen des Radios und des Fernsehens berichten:

— Ja	108 (15)
— Nein	50 (6)
— ohne Angabe	4 (1)
	162 (22)

Von den 108 Ja	— heben das Fernsehen besonders hervor:	3
	— streichen das Radio:	5

33. Gewünscht werden:

— Beiträge zu kulturpolitischen Fragen der beiden Medien	29 (4)
— Beiträge zu medienpädagogischen Fragen	41 (6)
— Unterlagen zur Auseinandersetzung mit kommenden Sendungen	71 (8)
— Kritik einzelner Sendungen	55 (8)
— Kritik ganzer Programmgruppen	42 (8)
— Vorschau auf Kinofilme im Fernsehen	87 (11)
— ohne Angabe	54 (7)
(Mehrfachbenennungen)	379 (42)

34. Eine Filmzeitschrift auf christlicher Basis finden:

— notwendig	65 (12)
— wünschenswert	29 (4)
— berechtigt	59 (6)
— überflüssig	17 (1)
— ohne Angabe	3 (0)
Mehrfachbenennungen	173 (23)

11 Leser finden sie sowohl wünschenswert als auch berechtigt.

35. Der Fb erfüllte nach Meinung der Leser seine Aufgabe als katholische Filmzeitschrift:

— Ja	102 (15)
— teilweise	32 (2)
— Nein	3 (0)
— ohne Angabe	25 (5)
	162 (22)

8 Leser verzichteten auf die Beantwortung dieser Frage, weil sie protestantisch oder nicht katholisch sind.
6 Leser schränkten ihr Ja mit einem «leider zu sehr» ein.

36. Falls nein, warum nicht? — Siehe 39. und 40.

37. Den Vorzug geben

— einer deutschschweizerischen ökumenischen Filmzeitschrift	82 (10)
— einer deutschschweizerischen katholischen Filmzeitschrift	13 (3)
— einer deutschsprachigen ökumenischen Filmzeitschrift	57 (5)
— einer deutschsprachigen katholischen Filmzeitschrift	21 (5)
— ohne Angabe	8 (2)
(Mehrfachbenennungen)	181 (25)

38. Andere Vorschläge:

— Zusammenarbeit mit AJF	3
— Zusammenarbeit mit anderen Filmzeitschriften	1
— Deutschschweizerische, konfessionslose Filmzeitschrift	2
— Schweizerische oder deutschsprachige Zeitschrift für alle Medien	4
— Katholische Zeitschrift für alle Medien	1

39. und 40. Was unsere Leser am Fb freut oder ärgert, soll in breiterem Rahmen in einer späteren Nummer zur Darstellung kommen.